



Stand Mai 2007

Sichere und wohnliche Langgasse



Ansprechperson

Niklaus Müller,

wohnlichesheiligkreuz@heiligkreuzquartier.ch

Walo Möri,

moeri-sommer@heiligkreuz.ch

Projektgruppe

Peter Baumann, Markus Braun, Susan Bucher, Walo Möri,
Niklaus Müller, Peter Oberholzer,
Erwin Vogel, Kurt Wäspi

Mitwirkende Stellen / Institutionen

Stadtplanung, Tiefbauamt

Projektziel

- **-Verstetigung / Verlangsamung des Verkehrs auf der Langgasse**
- **-mehr Sicherheit, Raum für Langsamverkehr / Begegnung**
- **-Problemzonen Kreuzungen Splügenstrasse, Heiligkreuz**
- **-Aufwertung verbliebener historischer Mittelteil**

Bisheriger Verlauf

In diversen Sitzungen, z. T. in Untergruppen wurde ein Arbeitspapier erarbeitet, das zuhanden der Stadtverwaltung eine Analyse aus unserer Sicht und diverse Vorschläge beinhaltet. Die Vorschläge wurden von der Verwaltung entgegengenommen, geprüft und an einer gemeinsamen Sitzung eine Stellungnahme dazu abgegeben. Unklarheiten wurden an die Arbeitsgruppe zurückgegeben. Das Projekt hat einen längeren Zeithorizont, da es sich um eine Kantonsstrasse handelt. Eine erste Massnahme, die Neuaufteilung der Spuren bei der Kreuzung Langgasse/Splügenstrasse, konnte realisiert werden.

Erfahrungen (läuft gut, gibt Probleme)

Unserer Gruppe wurde von Anfang an klaren Wein eingeschenkt bezüglich Realisierbarkeit, Priorität und Zeithorizont allfälliger Massnahmen. Allerdings schimmerte auch immer wieder durch, dass Massnahmen in unserem Projektkontext aus heutiger Sicht nicht mehr ganz unrealistisch sind. Die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Stellen war konstruktiv und erfolgte in einem angenehmen Rahmen. Im Lichte der abgelehnten Vorlage Zürcherstrasse scheint es allerdings unrealistisch, darauf zu hoffen, dass der geplante Fahrplan beibehalten werden kann.

Das packen wir als nächstes an

Fragliche Punkte werden in Untergruppen nochmals diskutiert und zu weiterer Reife vorangetrieben. Diskussion mit der Denkmalpflege über die Erhaltung der historischen Bausubstanz.